

Bergrennen Reitnau So. 30.6.2024 "Miini Ziiit"

Input am Bergrennen 30.6.2024

Pfr. Matthias Schüürmann

Standup-Band Lied Nr. 1: The Lion and the Lamb

Begrüssung: Alles hat seine Zeit! Schweigen hat seine Zeit und Reden hat seine Zeit.
(Prediger ,1.7)

Mit dem kurze Bibelvers us Prediger 3 möcht' ich Euch alli, liebi Bergrenn-Fans, liebi Gäst von nah und fern, härzlich zum Gottesdienst uf de Rennstrecki - **am 55. Bergrennen vo Reitnau** begrüesse! Mir freue eus, dass 's Bergrennen, wo einige Jahr nid hät chönne stattfinde, jetzt wieder da isch und mir mit **«Sprit för's Läbe»** e geistliche Stärchig uf de Rennstrecki dörfed wiitergäh! Min Name isch **Matthias Schüürmann**, siit 11 Johr Pfarrer da vo de **Ref. Kirche Reitnau- Attelwil-Wiliberg!** Es Thema hüt heisst: **«Miini Ziiit i Gottes Händ»**. **Uf de Rennstrecki** bemühet sich d'Rennfahrer, e **Rekord-ziiit** in Hundertstel von Sekunde härez'lege – das entscheidet, welle Platz sie uf de Rangliste händ. Mir wänd üs Gedanke mache, was mir mit de Millione vo Sekunde uf eusere Läbensuhr mached – **was isch da wichtig?!**

De **Gottesdienst uf de Rennstrecki** Reitnau findet hüüt **zum 21. Mal** statt – es isch e wertvolle Tradition und söll dezu diene, **dass mir chönd innerlich uuftan-ke!** De Sunntig isch de Tag vom HERR, wo Gott b'sunders zu eus wott rede!

I freu mi, dass e **Musik-Band** mit junge Musiker vo Reitnau und Umgebig de Gottesdienst mit ihrne Lieder tüend begleite: **Da sind vo Reitnau: d'Sarah: E-Piano, Sherom: Schlagzüüg, Jael und Ria: G'sang. Dann vo uswärts: Felix: E Gitarre, Ben: Bass und César: Gitarre.** / *möcht allne herzlich danke, wo de Gottesdienst mit Musik, Technik und Infrastruktur ermöglicht händ, allne Sponsore, allne Engagierte vor und hinter de Bühni! E ganz bsondere Dank an **Adrian Munz**, wo vieles für hüt organisiert hät.* 's Erste Lied «The Lion and the Lamb» (Der Löwe & das Lamm) händ mir scho g'hört. D' **Musik-Band** wird eus jetzt s'nächsti Stück spiele:

Standup Band Lied Nr. 2: I dire Gägewart

Predigt / Input: Miini Ziiit i Gottes Händ

Liebi Fans vom Bergrenne!

Di schnellschti Ziiit uf de **1620 M-lange Rennstrecki** vom Bergrenne in Reitnau betreit nach miine Nachforschige **47 Sek. und 22 Hundertstel**. Da wird also in *Hundertstel vo Sekunde* gerechnet!! Das bedüütet e Durch-schnittsgeschwindigkeit von öppe **122 Km/h** mit allne Kurve und Schikane. *Ja, das sind sehr schnellli Sekunde!* Händ Ihr gwüsst: In **1 Tag** git's **86'400** Sekunde, in **1 Jahr** sind das scho **31 Millionen Sekunden**, imene Mönsche-Läbe vo 80 Jahr gut **2 ½ Milliarden Sekunden...** **Was machet mir mit all dene Sekunde i eusem Läbe?!** – **Ja - D'Ziiit goht immer wiiter – mir chönnt sie nid ufhalte.** Mängisch goht für eus d'Ziiit sehr schnäll verbi – im Zsämesii mit Früünde, im Spass ha mitenand. Mängisch wänd

Sekunde jedoch au nur sehr langsam voraa goh, wenn z.B. de **Schwiizer Nati 1-0 in Führiig liit** und de reguläre Spielziit vo 90 Minute scho verbii isch; e Sieg gege de grossi nördliche Nachbar schiint i Grif-wiiti z'sii – es gilt nur no, die 4 Minute Nachspielziit z'überwinde... Naja, leider, es hät nid dörfe sii... – aber für ins Achtelfinal hät einewäg glanged.

D'Ziit vergoht – was machst Du mit diiner Ziit? Jedi Sekunde werdet uf de Wält 4 Chind gebore und jede Sekunde sterben 2 Menschen. En Fussballmatch-luege bruucht **5400** Sekunde, für e guete Nacht Schlaf bruuchsch öppe **30.000** Sekunden... Was isch wichtig für euse Läbens-ziit? A de Südsiite vo de Chilemuur Reitnau isch e Sunneuhr z'seh mit em **Bibelvers aus Psalm 31,16: Meine Zeit steht in deinen Händen!** Ihr chönnt gern e mal cho luege! Die Sunneuhr funktioniert recht präzise – nöd ganz uf d'Sekunde, aber ordentlich - allerdings ohni **Summerziit...**! Miini Ziit, Gott, stoht i diine Händ. *Was für e gwaltige Uussag isch das!* Nöd irgend en Zufall oder unbekannti Macht bestimmt mis Läbe, sondern de Schöpfer vom Universum - **de hät e Plan mit mim Läbe! Händ Ihr gwüsst:** De hebräisch Begriff für «**Ziit**» (**נַעַם = Et**)chann sowohl "**Ziit**" als auch "**Ewigkeit**" bedüüte. Somit sait König David in Ps.31: *Miini Ziit und miini Ewigkeit stönd i Gottes Händ!* Wie lang en Ewigkeit goht – das chönnt mir mit eusem Hirni gar nid erfasse – da länget alle Sekunde, Stund und Johr, wo es uf Erde git, nöd...! Ewigkeit...!

Eusi westliche Wält isch sehr „ziit-orientiert“. Mir moderne Mönsche versuchet immer meh Ziit z g'wünne. **E Schulstunde goht nur no 45 Min.... s'Paradoxe isch aber:** Je meh Ziit mir versuchet z'spare, *umso knapper schiint sie z'werde*. Mir händ einigi Jahr in Afrika gwohnt. Da händ mir öfters de Satz ghört: **Gott schuf die Zeit – von Eile hat er nichts gesagt! Ihr Europäer habt die Uhr, wir haben die Zeit!** Was füre Befreiig liit i dem Satz: **Meine Zeit steht in deinen Händen!** Gott kennt diini und miini Ziit! Gott hät uns nid als **Galeere-Sklave** gschaffe, wo immer nur müend rudere. Wir müend nid „**non-stop**“ durch's Läbe renne! Du darfsch au d'Ziit g'nüsse! Jede Tag hät chlini Oase-Insle, i dene Gott eus wott begägne und mit eus rede. Gott schänkt eus Ziit zum Schaffe **und** Zitt zum Usruhe. E Ziit för d'G'burt **und** e Ziit zum Sterbe, e Ziit zom Pflanze **und** e Ziit zom Usreise. E Ziit zom Brüüle **und** e Ziit zom Lache. E Ziit förs Bergrenne! **Alles hät siini Ziit! Denn Gott g'hört d'Ziit!**

Gott kennt diini und miini Ziit. Er hät eus schon kennt, wo mir no im Muetterliib g'macht worde sind. Er kennt alli Täg vo diim Läbe – sie sind i sim Buch ufg'schriibe. **Du bisch keis Zufallsprodukt, kei „biologische Unfall“!** Nei: Du bisch vo Gott plant! Du bisch **es Meisterwerk** vo siine Händ!

Diini und miini Ziit stoht i siine Händ! Gott möchti, dass Du d'Ewigkeit bi IHM, i siinere Gägewart, i siinere Herrlichkeit tuesch verbringe. **De Wäg dazue goht über Jesus!** Er hät am Chrüz de Wäg für eus zu Gott frei g'macht. Was machsch Du mit diinere Ziit? De wichtigste Schritt im Läbe isch: **Jesus dis Läbe aaz'vertraue, dass ER din Erlöser dörf sii für Ziit und Ewigkeit.** Denn cha di nid trenne vo siinere Liebi! Du dörfsch geborge sii in siine Händ! Das isch die beschi Ziit. Mach das doch zu diim Gebät: **HERR, i lege alles i diini Händ: Miini Schuel, miini Usbildig, miini Arbeitsstell, miini Finanze, miini Sicherheit, miini Ehe,**

miini Chind, miini Problem, min Mangel, miini Kämpf, miini Aengst, miini Schwächene, miini Gsundheit, mis ganze Läbe, miini Ziit und miini Ewigkeit lege i i diini Händ – denn meine Zeit steht in deinen Händen. Amen

Standup Band Lied 3: Leben in Freiheit

Gebet und Segen:

Denn wänd mer jetzt mitenand bäte und Gott um sin Säge bitte:

Liebe Vater im Himmel, mir danket Dir für de hütige Sunntig, für dini Gegewart, für dis Rede zu eus! Danke HERR, dass eusi Läbensziit in diini Händ staht und Du im Chaos vo eusi Ziit en Plan mit eus hesch. Bi Dir, HERR, isch **s' beschte Läbe** für Ziit & Ewigkeit – regiere Du als König vo miim Läbe! Danke HERR Jesus, dass Du bald wiederchummst!

Mir bittet Dich um Din Säge für de hütig Tag, um Bewahrig und Schutz uf de Rennstrecki bim Bergrenne, um schonendes Wetter, um diini Freud und din Säge bi aller Gmeinschaft und allem Zsämmesii, und mir bättet jetzt gmeinsam **das Unservater-Gebet:**

Unser Vater im Himmel, geheiligt werde dein Name. Dein Reich komme, Dein Wille geschehe, wie im Himmel, so auf Erden. Unser tägliches Brot gib uns heute, und vergib uns unsere Schuld, wie auch wir vergeben unseren Schuldigern. Und führe uns nicht in Versuchung, sondern erlöse uns von dem Bösen. Denn Dein ist das Reich und die Kraft und die Herrlichkeit, in Ewigkeit, Amen

Segen: Wer den Sohn Gottes Jesus Christus hat, der hat das ewige Leben! D' Gnad vo eusem HERR Jesus Christus, d'Liebe von Gott und d' G'meinschaft mit siim Heilige Geist sig mit eus allne. Amen *I wünsche allne no en ganz schöne Tag – Für Frage & Seelsorg cha me sich gerne a Eus wende!!*

Stande-Band Lied Nr. 4: Limitless